

nexus / ag



Quartalsmitteilung

01. Januar bis 30. September 2023

___ Finanz-Highlights für das 3. Quartal 2023 und 2022

	30.09.2023	30.09.2022	Veränderung
Umsatz und Ergebnis	TEUR	TEUR	(in %)
Umsatz	171.266	150.790	13,6
Segmentumsatz NEXUS / DE (unkonsolidiert)	56.577	49.972	13,2
Segmentumsatz NEXUS / DIS (unkonsolidiert)	39.878	35.221	13,2
Segmentumsatz NEXUS / ROE (unkonsolidiert)	83.122	72.193	15,1
Umsatz Inland	90.473	79.239	14,2
Umsatz Ausland	80.793	71.551	12,9
EBITDA	35.454	31.236	13,5
EBITDA vor Akquisitionen	36.641	-	
EBITA	26.583	22.351	18,9
EBIT	22.352	18.794	18,9
EBIT vor Akquisitionen	24.710	-	
EBT	23.706	17.879	32,6
EBT vor Akquisitionen	26.061	-	
Konzernüberschuss	17.465	13.845	26,1
Ergebnis pro Aktie (unverwässert/verwässert) in EUR	1,02	0,86	18,6
Laufende Entwicklungskosten und Abschreibungen			
Aktivierung von Softwareentwicklung	2.685	1.773	51,4
Abschreibungen gesamt	13.103	12.442	5,3
Akquisitionsbedingte Abschreibungen aus Purchase Price Allocation	4.231	3.557	18,9
Vermögen und Eigenkapital			
Langfristige Vermögenswerte	244.988	184.511 ¹⁾	32,8
Kurzfristige Vermögenswerte	154.723	159.685 ¹⁾	-3,1
Liquide Mittel (inkl. kurzfristige Finanzdispositionen)	98.830	110.019 ¹⁾	-10,2
Eigenkapital	251.601	238.946 ¹⁾	5,3
Aktienkurs (Schlusskurs, Xetra) in EUR	51,70	47,75	8,3
Mitarbeiter (Durchschnitt 9 Monate)	1.640	1.544	6,2

¹⁾ Stichtag 31.12.2022

Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

__ Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Damen und Herren Aktionäre,

auch im dritten Quartal 2023 präsentieren wir erfreuliche Zahlen.

Es gelang uns, die geschäftliche Entwicklung der NEXUS weitgehend vor den Auswirkungen der gegenwärtig vielfältigen Krisen und ökonomischen Unsicherheiten abzuschirmen und weiterhin stark steigende Geschäftszahlen zu realisieren. Wir können derzeit sogar von neuen Chancen sprechen, die wir bis vor kurzem nicht gesehen haben.

Dazu gehört in Deutschland die Fristverlängerung des laufenden Investitionsprogramms „Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG)“ bis 2027, das von der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) und dem GKV-Spitzenverband beschlossen wurde. Ebenfalls chancenreich ist die neue **Digitalisierungsstrategie** des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG). Beide Initiativen stellen die Digitalisierung des Gesundheitswesens weiter in den Vordergrund und bieten zusätzliches Wachstumspotential für E-Health-Unternehmen. Gleiches gilt für Frankreich, Polen und die Niederlande. Auch hier sehen die staatlichen Programme **weitere Investitionen** in die Digitalisierung des Gesundheitswesens vor.

Eine noch größere Bedeutung für unser Geschäft werden die **Veränderungen auf der Anbieterseite** mit sich bringen. Anfang des Jahres hat Philips beschlossen, sich aus dem KIS-Markt zurückzuziehen. Auch SAP und Oracle haben Teile ihres Angebots im Gesundheitswesen abgekündigt oder geändert. Dies hat für viel Verunsicherung bei den Kunden – aber auch für viel Dynamik auf der Anbieterseite gesorgt. In Summe sind diese Ankündigungen als **sehr chancenreich** für unsere zukünftige Umsatzentwicklung einzuschätzen.

Unübersehbar bleibt aber, dass die derzeitigen wirtschaftlichen Probleme über kurz oder lang auch unsere Kunden und damit uns treffen können. Die schwächere Wirtschaftsentwicklung, galoppierende Bürokratisierung und der Mangel an Fachpersonal trifft die Krankenhäuser schwer und die ersten Insolvenzen zeigen, dass es auch Finanzierungsprobleme gibt. Für die Krankenhausinsolvenzen werden allerdings zumeist **Auffanglösungen** gefunden, so dass wir derzeit keine Wertberichtigungen zu fürchten haben. Sie bleiben dennoch deutliche Zeichen einer nötigen Krankenhausreform.

Insgesamt stehen wir also vor einer **chancenreichen aber auch anspruchsvollen** Situation, die hohe Wachsamkeit des ganzen NEXUS-Teams erfordert.

Geschäftsverlauf

Wir sind daher sehr zufrieden, dass wir auch in den ersten neun Monaten 2023 unsere **starke Wachstumsgeschichte** erfolgreich fortsetzen konnten.

Unser Umsatz stieg in den ersten neun Monaten gegenüber dem Vorjahr um rund **13,6 % auf TEUR 171.266**. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) stieg um **32,6 % auf TEUR 23.706**. Die EBT-Marge betrug in den ersten neun Monaten **13,8 %**, nach 11,9 % im Vorjahr.

Das Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT) erhöhte sich um rund **18,9 % auf TEUR 22.352**. Mit einem EBITDA von rund TEUR 35.454 (+13,5 %) und einem operativen Cashflow von TEUR 29.140 können wir erneut ein sehr starkes Neun-Monats-Ergebnis vorlegen. Entsprechend stieg das Ergebnis je Aktie um 18,6 % auf EUR 1,02.

In den Umsatzzahlen sind Unternehmensakquisitionen des laufenden Jahres in Höhe von TEUR 4.790 enthalten. Das **organische Wachstum betrug 10,4 %**, aus Akquisitionen wurde ein Wachstum von 3,2 % realisiert.

Das EBT wurde durch die Konsolidierungen neuer Unternehmen und deren Integrationsaufwendungen des laufenden Jahres um **TEUR 2.355 belastet**, das EBITDA um insgesamt TEUR 1.186. Ohne die Akquisitionen 2023 und deren Integrationsaufwendungen wäre die **EBT Marge auf 15,7 %** und die **EBITDA-Marge auf 22 %** gestiegen.

In 2023 wurden SaaS-Verträge in Höhe von jährlich TEUR 3.750 vereinbart. Wären diese Verträge als Lizenzverträge abgerechnet worden, wären Lizenzumsätze in Höhe von TEUR 7.333 in den Jahren 2023 und 2024 fällig geworden. Zum 30.09.2023 konnten TEUR 466 als Umsatz abgerechnet werden. Das EBITDA Q3 2023 wäre um TEUR 1.320 höher ausgefallen. Der Break-even-Punkt der SaaS-Verträge liegt durchschnittlich bei 4,5 Jahren.

Währungseffekte sind im Wesentlichen durch den schwächeren Schweizer Franken entstanden. Der Polnische Zloty ist gegenüber dem Vorjahr etwas stärker geworden. Währungseffekte haben insgesamt mit TEUR -384 zum Umsatz und TEUR -81 zum EBITDA beigetragen.



__ Dr. Ingo Behrendt, Chief Executive Officer (CEO)

Markt, Produkte und Projekte

Wir sind sehr stolz, dass wir diese starken Ergebnisse bei gleichzeitig erfreulichen **vertrieblichen Erfolgen** realisieren konnten. Schon in den ersten sechs Monaten 2023 haben wir in Deutschland, Niederlanden, Polen und Österreich große Projekte gewonnen. Zuletzt auch die **erste** ausgeschriebene Ablösung eines SAP IS-H und Oracle i.s.h.med-Systems (Landau).

Im dritten Quartal kamen einige **interessante Neukunden** hinzu. Dazu gehören vier große **Laborprojekte** in Österreich, ein neues **NEXUS / KIS** in den Niederlanden, drei größere **VNA-Projekte** in Deutschland, zwei somatische NEXUS / KIS und ein psychiatrisches **NEXUS / KIS** in Deutschland sowie gastroenterologische Projekte in Belgien, der Schweiz und Deutschland. Herausragend ist auch unser Laborprojekt, das wir als Konsortialpartner von Siemens Healthineers in Braunschweig für uns entscheiden konnten.

Im Bereich der **Produktinnovationen** waren wir auch im dritten Quartal erfolgreich. Unsere großen Innovationsprojekte (NEXUS / ADVANCED REPORTING, NEXUS / PORTAL und NEXUS / VNA) und die Entwicklungen zur Erleichterung der SAP IS-H / Oracle IS-H med-Ablösungen stehen weiter im Fokus unserer Entwicklungsstrategie. Hinzu kommt jetzt verstärkt das Thema „**integrierte KI**“. Wir arbeiten schon länger an der Integration von künstlicher Intelligenz, gerade um die Erstellung von Befundtexten und Diagnosen auf Basis von Bildanalysen, vordefinierten Terminologien und Erfahrungswissen zu beschleunigen. Bereits jetzt haben wir erste Produkte in der Markteinführung, die die **sprunghafte Entwicklung** der KI der letzten Monate mit einbezieht.

Akquisitionen

In den ersten Monaten 2023 haben wir vier hochspezialisierte Teams für uns gewinnen können, die die Bereiche „NEXUS DEUTSCHLAND“, „NEXUS DIS“, „NEXUS Schweiz“ sowie unser Geschäftsfeld „Labor“ stärken. Investiert haben wir in das Thema „**Patientenleit- und Aufrufsysteme**“ (NEXUS / SCHAUF GmbH), „**Alarmierungs- und Kommunikationslösungen in der Langzeitpflege**“ (SmartLiberty SA (CH)), „**Dokumentenlenkung mit dem Schwerpunkt Sprachverarbeitung**“ (MARIS Healthcare GmbH) und zuletzt in „**Laborkommunikationslösungen**“ (vireq software solutions GmbH). Diese Unternehmen und Produkte passen hervorragend in die Produktstrategie der jeweiligen Bereiche und sind bereits nach wenigen Wochen der Integration ein wichtiger Bestandteil unseres Unternehmens geworden.

Zur Neuausrichtung und Integration dieser neuen Teams wenden wir erheblich Mittel auf. Wir sind allerdings überzeugt, dass diese Investitionen gut angelegt sind und die damit verbundenen Markt- und Portfolioausweitungen unsere Position im E-Health Markt deutlich stärken werden.

Highlights Q3 2023 – Geschäftsentwicklung

- + Starker Umsatzanstieg im dritten Quartal +13,6 %
- + Nationale E-Health-Projekte in der Ausschreibungsphase
- + Erneut große Ausschreibungen gewonnen
- + Starker Umsatzanstieg in allen Segmenten

AUSBLICK: Weiter zuversichtlich

Das Jahr 2023 war bislang sehr anspruchsvoll und erfolgreich zugleich. Mit rund **14 % Umsatz- und 33 % EBT-Steigerung** haben wir eine **starke Fortsetzung unseres kontinuierlich anhaltenden Wachstums** gezeigt. Auch das weitere Marktumfeld ist **attraktiv**: Die europäischen Digitalisierungsprogramme wurden ausgeweitet; wesentliche Wettbewerber haben sich zurückgezogen; unsere Neuentwicklungen sind am Markt erfolgreich und unsere Akquisitionen zeigen großes Potential. Wir sind daher insgesamt weiter sehr zuversichtlich. Zu beachten ist jedoch, dass die **hohe Projektlast** und der Fachkräftemangel bei vielen unserer Kunden zu erheblichen Engpässen führen. Wir wissen, wie angespannt die Lage bei unseren Kunden ist und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Es liegt für das laufende Jahr noch **viel Arbeit** vor uns: Die neuen Projekte müssen in Zeit und Geld realisiert werden und die Entwicklungs- und Integrationsaufgaben sind herausfordernd. Wir werden uns daher in den verbleibenden Wochen des Jahres darauf konzentrieren, das Jahresendgeschäft erfolgreich zu gestalten sowie die neuen Teams und die Softwarelösungen, die wir erworben haben, zu integrieren und neu auszurichten.

Dabei blicken wir **weiter zuversichtlich** auf das verbleibende Jahr 2023 und wollen die spannende Dynamik nutzen, um die Ziele des Gesamtjahres zu erreichen. Das NEXUS-Team ist dazu fest entschlossen und freut sich auf die Aufgabe.

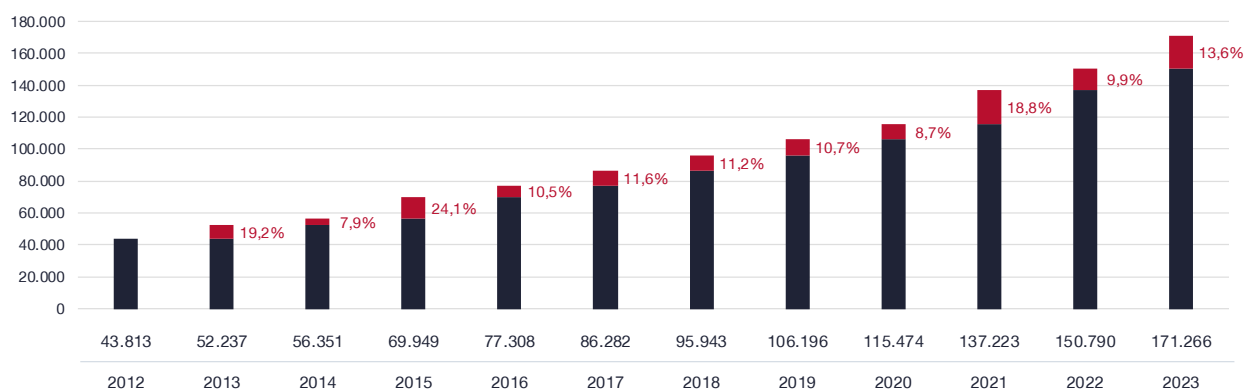
Herzlichst



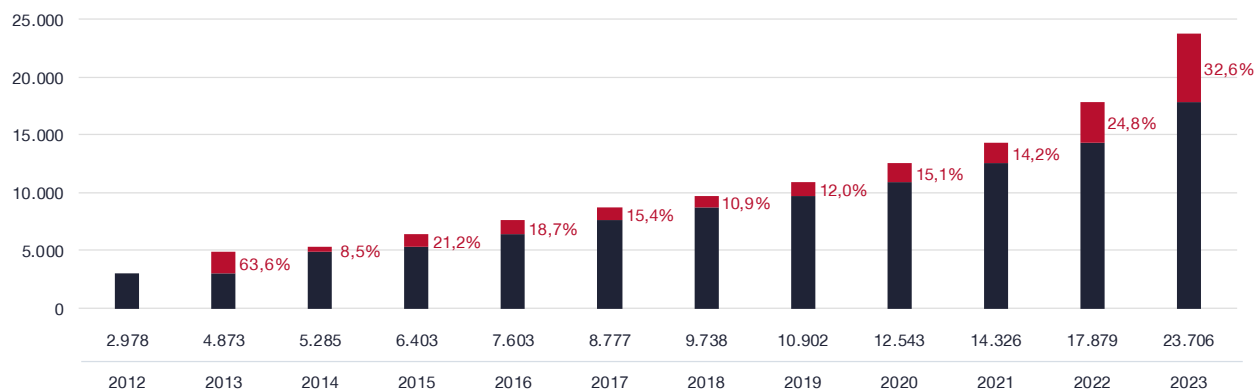
Dr. Ingo Behrendt

Chief Executive Officer

2012 bis 2023 __ Konzernumsatz (9 Monate) in TEUR



2012 bis 2023 __ EBT (9 Monate) in TEUR



Zwischenlagebericht

BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Der Konzernumsatz der NEXUS-Gruppe stieg in den ersten neun Monaten des Jahres 2023 von TEUR 150.790 auf TEUR 171.266 (+13,6 %). Die stabil positive Umsatzentwicklung der NEXUS-Gruppe der letzten Jahre konnte damit weiter fortgesetzt werden.

Im Segment NEXUS / ROE wurde ein unkonsolidierter Segmentumsatz von TEUR 83.122 nach TEUR 72.193 erzielt, also rund 15,1% höher als im Vorjahr. Im Segment NEXUS / DE stieg der Segmentumsatz von TEUR 49.972 auf TEUR 56.577 (+13,2 %). Im Segment NEXUS / DIS wurde ein Segmentumsatz von TEUR 39.878 nach TEUR 35.221 im Vorjahr erzielt (+13,2%).

Die erstmals konsolidierten Gesellschaften arkandus Software GmbH, NEXUS / SCHAUF GmbH, SmartLiberty SA, MARIS Healthcare GmbH, vireq software solutions GmbH, ViREQ eHealth GmbH und Weist GmbH haben einen Einfluss auf den Umsatz in Höhe von TEUR 4.790 der NEXUS-Gruppe gehabt.

Bezogen auf die regionale Umsatzentwicklung konnten wir in Deutschland den Umsatz um 14,2 % auf TEUR 90.473 (9M-2022: TEUR 79.239) erhöhen. Im internationalen Geschäft erzielten wir im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2023 einen Umsatz von TEUR 80.793 nach TEUR 71.551 im Vorjahr (+12,9 %). Die Umsätze in Polen (+55,4 %), in der Schweiz (+15,5 %) waren sehr stark. Die Umsatzentwicklung in Frankreich (+5,1 %), in den Niederlanden (+2,9 %) und Österreich (2,7 %) war zum Teil durch SaaS Verträge etwas weniger dynamisch.

Sehr positiv entwickelte sich das Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT). Es verbesserte sich um 18,9 % auf TEUR 22.352 (9M-2022: TEUR 18.794). Beim EBITA wurde ein Wert von TEUR 26.583 erreicht, der um 18,9 % über dem Vorjahreswert (9M-2022: TEUR 22.351) lag. Das EBITDA erreichte im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2023 TEUR 35.454 (9M-2022: TEUR 31.236) und lag somit 13,5 % über dem Vorjahr.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2023 bei TEUR 29.140 (9M-2022: TEUR 30.948) und damit -5,8 % unter dem Vorjahreswert. Höhere Steuerzahlungen sowie der Abbau von Verbindlichkeiten und Rückstellungen haben den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit belastet.

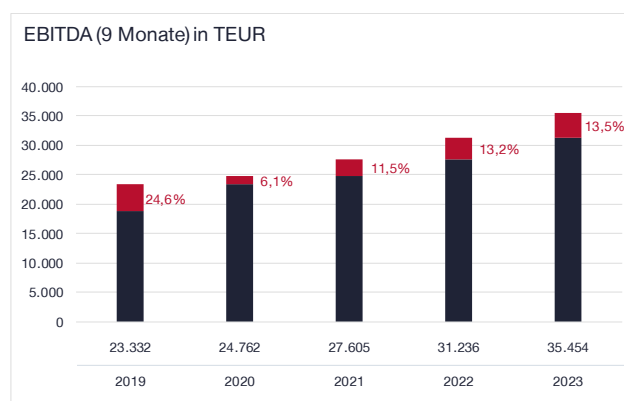
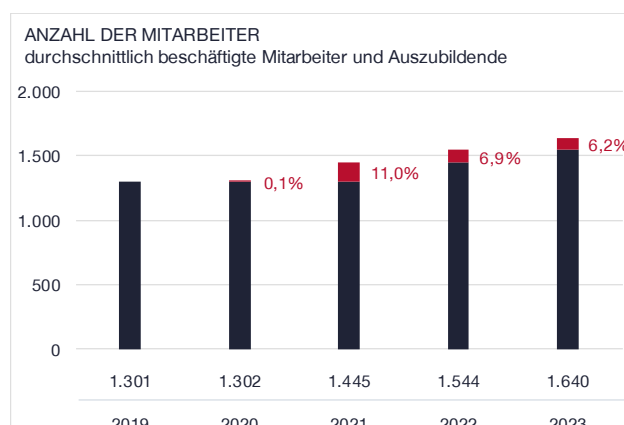
Der Konzernüberschuss stieg um 26,2 % und beträgt im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2023 TEUR 17.465 nach TEUR 13.845 (9M-2022). Das Ergebnis pro Aktie erreichte unverwässert EUR 1,02 (Vj: EUR 0,86, verwässert: EUR 1,02; Vj: EUR 0,86). Die liquiden Mittel inklusive der kurzfristigen Finanzdispositionen lagen am 30.09.2023 bei TEUR 98.830 (30.09.2022: TEUR 110.019).

Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sind im Zeitraum vom 01.01. – 30.09.2023 in Höhe von TEUR 7.162 getätigt worden (9M-2022: TEUR 4.059). Darin enthalten sind TEUR 2.685 (9M-2022: TEUR 1.773) für Aktivierungen von Software-Entwicklungen.

Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 30.09.2022 von TEUR 333.668 auf TEUR 399.711 (+ 19,8 %). Immaterielle Vermögenswerte, Firmenwerte und saldierte aktive und passive latente Steuern addierten sich insgesamt zu TEUR 195.682 nach TEUR 143.756 (30.09.2022). Die Forderungen gegenüber Kunden betragen TEUR 30.938 nach TEUR 28.134 zum 30.09.2022.

MITARBEITER

In den ersten neun Monaten hat die NEXUS-Gruppe durchschnittlich 1.640 Mitarbeiter ((9M-2022): 1.544 Mitarbeiter) beschäftigt.



VERÄNDERUNG IN DER BETEILIGUNGSSTRUKTUR

Es ergaben sich folgende Veränderungen in der Beteiligungsstruktur:

- + Die Zwicky Electronic AG, Bottighofen (Schweiz), wurde rückwirkend zum 01.01.2023 auf die NEXUS Schweiz AG, Altishofen (Schweiz), verschmolzen.
- + Die ifa systems AG, Frechen, hat am 08.03.2023 100 % der Anteile an der arkandus Software GmbH, Peißenberg, erworben.
- + Die NEXUS Digitale Dokumentationssysteme Projektentwicklungs.m.b.H., Wien (Österreich), wurde zum 15.03.2023 in NEXUS / Österreich GmbH umfirmiert.
- + Die Nexus AG hat am 20.04.2023 75 % der Schauf QX GmbH, Langenfeld, erworben. Über weitere 25 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.
- + Die Schauf QX GmbH, Langenfeld, wurde zum 20.04.2023 in NEXUS / SCHAUF GmbH, Langenfeld, umfirmiert.
- + Die NEXUS Schweiz AG, Altishofen (Schweiz), hat am 02.05.2023 90 % der SmartLiberty SA, Le Landeron (Schweiz), erworben. Über weitere 10 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.
- + Die Nexus AG hat am 12.05.2023 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 1,36 % der Anteile des Tochterunternehmens RVC Medical IT Holding B.V., LH Amersfoort (Niederlande), erworben.
- + Die NEXUS Schweiz AG hat am 12.06.2023 aus dem bestehenden Optionsvertrag die restlichen 20 % der Anteile des Tochterunternehmens osoTec GmbH, Affoltern am Albis (Schweiz), erworben.
- + Die Nexus AG hat am 10.07.2023 51 % der MARIS Healthcare GmbH, Illingen, erworben. Über weitere 49 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.
- + Die Nexus AG hat am 22.08.2023 100 % der vireq software solutions GmbH, Brandenburg an der Havel, erworben.
- + Die Nexus AG hat am 22.08.2023 84,85 % der ViREQ eHealth GmbH, Salenstein (Schweiz), erworben.
- + Die Nexus AG hat am 22.08.2023 4,8 % der Weist GmbH, Brandenburg an der Havel, erworben. Über weitere 95,2 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.

EREIGNIS NACH DEM BILANZSTICHTAG

- + Es ergaben sich keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

UMSATZARTEN

	01.01.2023- 30.09.2023	01.01.2022- 30.09.2022	Veränderung	01.07.2023- 30.09.2023	01.07.2022- 30.09.2022	Veränderung
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Dienstleistung und Softwarepflege	132.717	117.255	13,2	45.863	39.637	15,7
Lizenzen	26.869	25.009	7,4	8.970	8.444	6,2
Lieferungen	11.680	8.526	37,0	4.591	2.677	71,5
Gesamt	171.266	150.790	13,6	59.424	50.758	17,1

UMSATZ NACH REGIONEN

	01.01.2023- 30.09.2023	01.01.2022- 30.09.2022	Veränderung	01.07.2023- 30.09.2023	01.07.2022- 30.09.2022	Veränderung
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Deutschland	90.473	79.239	14,2	32.147	26.695	20,4
Schweiz/Liechtenstein	38.091	32.985	15,5	12.776	10.901	17,2
Niederlande	19.114	18.583	2,9	6.926	6.262	10,6
Polen	8.447	5.437	55,4	3.168	2.144	47,8
Frankreich	5.493	5.227	5,1	1.668	1.797	-7,2
Österreich	3.265	3.178	2,7	613	758	-19,1
Andere Regionen	6.383	6.141	3,9	2.126	2.201	-3,4
Gesamt	171.266	150.790	13,6	59.424	50.758	17,1

UMSATZ NACH GESCHÄFTSSEGMENTEN

	NEXUS / DE		NEXUS / DIS		NEXUS / ROE		Konsolidierung		Konzern	
	01.01.2023 30.09.2023	01.01.2022 30.09.2022	01.01.2023 30.09.2023	01.01.2022 30.09.2022	01.01.2023 30.09.2023	01.01.2022 30.09.2022	01.01.2023 30.09.2023	01.01.2022 30.09.2022	01.01.2023 30.09.2023	01.01.2022 30.09.2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsätze mit Dritten	54.577	48.105	35.782	32.100	80.907	70.585	—	—	171.266	150.790
Umsätze zwischen den Segmenten	2.000	1.867	4.096	3.121	2.215	1.608	-8.311	-6.596	—	—
Segmentumsätze	56.577	49.972	39.878	35.221	83.122	72.193	-8.311	-6.596	171.266	150.790

Unternehmensinformationen

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der Entwicklung des NEXUS-Konzerns verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31.12.2022. Inzwischen haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

BILANZIERUNG- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die vorliegende Zwischenmitteilung der NEXUS-Gruppe zum 30.09.2023 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) wurden dabei beachtet. Im Zwischenabschluss zum 30.09.2023 wurden die Vorschriften des IAS 34 eingehalten. Es handelt sich hierbei um einen verkürzten Abschluss, der nicht alle Angaben eines IFRS Konzernabschlusses enthält, so dass dieser Abschluss in Verbindung mit dem Anhang des Konzernabschlusses 2022 zu lesen ist. Es wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2022 angewandt. Diese Mitteilung ist nicht geprüft.

Börsen- und Finanzdaten

Aktienkurse Frankfurter Wertpapierbörse (5-Jahresbetrachtung)



Investor Relations – Gemeinsam erfolgreich!

Im Dialog mit dem Kapitalmarkt setzen wir auf transparente, regelmäßige und zeitnahe Kommunikation. Es ist unser Ziel, Vertrauen zu schaffen und gemeinsam mit unseren Investoren am Erfolg der NEXUS zu arbeiten. Dafür bieten wir unseren Investoren auf Tagungen, Road Shows und im Rahmen von one-on-one-Gesprächen vielfältige Gelegenheiten zum Austausch.

Unternehmensprofil

Die Nexus AG entwickelt und vertreibt Softwarelösungen für den internationalen Gesundheitsmarkt. Mit dem klinischen Informationssystem (NEXUS / KIS) und den integrierten diagnostischen Modulen verfügen wir heute über eine einzigartig breite Produktpalette, die nahezu alle Funktionsanforderungen von Krankenhäusern, Psychiatrien, Reha- und Diagnostikzentren innerhalb der eigenen Produktfamilien abdecken kann.

NEXUS beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiter, ist in sieben europäischen Ländern mit eigenen Standorten präsent und betreut Kunden in weiteren 71 Ländern, teils über zertierte Händler. Durch kontinuierlich wachsende Nachfrage nach NEXUS-Produkten konnten wir in den letzten Jahren eine große Kundenbasis aufbauen und regelmäßig steigende Umsätze und Ergebnisse zeigen.

Börsenkurse

- + **Notierung am 02.01.2023: 55,40 EUR**
- + **Höchstkurs am 17.07.2023: 62,00 EUR**
- + **Börsenkapitalisierung am 29.09.2023: 894,5 Mio. EUR**
- + **Schlusskurs am 29.09.2023: 51,70 EUR**

Melanie Ilic

Investor Relations

Tel.: +49 771 22960-260

Fax: +49 771 22960-226

E-Mail: ir@nexus-ag.de





Gelebte Interoperabilität:

Ganz sicher alle Daten immer verfügbar.

NEXUS/VNA stellt als Teil der ONE/NEXUS Plattformarchitektur die Archivierung und Verteilung multimedialer Daten und Dokumente sicher. Die Anwender können komfortabel aus einer Oberfläche auf sämtliche Informationen zugreifen. Kernstück des NEXUS/VNA ist das Clinical Data Repository, das Daten granular, strukturiert und herstellernerneutral entlang etablierter Standards abspeichert.



- + IHE, FHIR, MIOs
- + Integration in Bestandssysteme
- + Strategisches Datenmanagement

___ Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	01.01.2023- 30.09.2023	01.01.2022- 30.09.2022	01.07.2023- 30.09.2023	01.07.2022- 30.09.2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	171.266	150.790	59.424	50.758
Aktivierete Entwicklungsleistungen	2.685	1.773	814	591
Sonstige betriebliche Erträge	3.895	5.375	2.181	1.917
Materialaufwand	29.441	24.667	10.902	8.822
Personalaufwand	97.521	88.553	33.410	29.107
Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte	-27	-	-95	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.457	13.482	5.023	4.924
EBITDA	35.454	31.236	13.179	10.413
Abschreibungen	13.103	12.442	4.715	4.022
EBIT	22.352	18.794	8.465	6.391
Finanzerträge	2.191	59	838	57
Finanzaufwendungen	837	974	326	525
EBT	23.706	17.879	8.977	5.923
Ertragsteuern	6.241	4.034	2.246	1.229
Konzernüberschuss	17.465	13.845	6.731	4.694
Vom Konzernüberschuss entfallen auf:				
- Anteilseigner des Mutterunternehmens	17.566	13.525	6.730	4.417
- Nicht beherrschende Anteile	-101	320	1	277
Konzernüberschuss je Aktie:				
Gewogener Durchschnitt (unverwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	17.243	15.801	17.272	16.008
Gewogener Durchschnitt (verwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	17.253	15.801	17.272	16.008
Unverwässert in EUR	1,02	0,86	0,39	0,28
Verwässert in EUR	1,02	0,86	0,39	0,28

Konzernbilanz

AKTIVA	30.09.2023	30.09.2022	31.12.2022
Langfristige Vermögenswerte	TEUR	TEUR	TEUR
Geschäfts- oder Firmenwerte	138.403	108.720	109.132
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	69.936	43.330	42.825
Sachanlagen	13.105	11.881	12.681
Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	19.264	18.131	18.375
Vertragsvermögenswerte	73	-	-
Aktive latente Steuern	2.233	1.787	1.115
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.973	407	383
Summe langfristige Vermögenswerte	244.988	184.256	184.511
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	3.452	1.080	994
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.938	28.134	38.154
Vertragsvermögenswerte	10.989	4.540	5.362
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	5.315	4.624	2.170
Ertragsteuerforderungen	1.409	-	1.465
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	90.789	91.251	91.521
Barmittel und Bankguthaben	11.830	19.783	20.019
Summe kurzfristige Vermögenswerte	154.723	149.412	159.685
Bilanzsumme	399.711	333.668	344.196

PASSIVA	30.09.2023	30.09.2022	31.12.2022
Eigenkapital	TEUR	TEUR	TEUR
Gezeichnetes Kapital	17.275	17.265	17.275
Kapitalrücklage	103.915	105.640	106.227
Gewinnrücklage	126.002	106.238	112.058
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	1.534	4.634	1.998
Eigene Anteile	-823	-2.671	-2.533
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	247.902	231.106	235.025
Nicht beherrschende Anteile	3.699	3.825	3.921
Summe Eigenkapital	251.601	234.931	238.946
Langfristige Schulden			
Pensionsverpflichtungen	9.481	5.456	7.885
Passive latente Steuern	14.890	10.081	8.643
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	30.935	7.094	8.716
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	15.216	13.819	14.313
Rückstellungen	321	-	-
Summe langfristige Schulden	70.844	36.450	39.557
Kurzfristige Schulden			
Rückstellungen	2.972	7.209	4.492
Finanzverbindlichkeiten	510	-	-
Abgegrenzte Schulden	16.203	14.707	15.793
Ertragsteuerverbindlichkeiten	9.319	-	9.060
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	4.571	9.697	3.843
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.262	3.903	9.989
Vertragsverbindlichkeiten	25.426	20.670	16.610
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6.477	1.527	1.548
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	4.525	4.574	4.358
Summe kurzfristige Schulden	77.266	62.287	65.693
Bilanzsumme	399.711	333.668	344.196

Konzern-Kapitalflussrechnung

	01.01.2023-30.09.2023	01.01.2022-30.09.2022
1. Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	TEUR	TEUR
EBIT	22.352	18.794
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	9.285	8.963
Abschreibungen (+) auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	3.818	3.479
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	405	-1.060
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-1.078	719
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	590	-182
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.456	1.029
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten	-698	3.847
Gezahlte Zinsen (-) / Erhaltene Zinsen (+)	1.849	-979
Ertragsteuerzahlungen (-) / Ertragsteuererstattungen (+)	-5.927	-3.662
	29.140	30.948
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen (-) für immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-7.162	-4.059
Auszahlungen (-) für Erwerb konsolidierter Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-18.902	-2.951
Auszahlung (-) / Einzahlungen (+) aus dem Erwerb / Abgang von kurzfristigen Finanzdispositionen	3.000	-90.000
	-23.064	-97.010
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen (+) aus Kapitalerhöhungen	0	72.500
Auszahlungen (-) für Erwerb nicht beherrschender Anteile bereits konsolidierter Unternehmen	-786	-4.641
Auszahlungen (-) für Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-4.146	-3.660
Auszahlungen (-) für Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	-5.051	-
Auszahlungen (-) für Dividenden	-3.620	-3.153
Auszahlungen (-) für Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile	-134	-121
Auszahlungen (-) für Kauf eigener Anteile	-743	-2.161
Einzahlungen (+) für Verkauf eigener Anteile	16	19
	-14.464	58.783
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-8.388	-7.279
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	199	890
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	20.019	26.172
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.830	19.783
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Barmittel und Bankguthaben	11.830	19.783
Kurzfristige Finanzdispositionen	87.000	90.000
Barmittel und Bankguthaben inkl. kurzfristigen Finanzdispositionen	98.830	109.783

1. SAISONALE EINFLÜSSE AUF DIE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit der NEXUS-Gruppe ergeben sich saisonale Effekte aufgrund der Vereinnahmung von Wartungserlösen im jeweils ersten Quartal eines Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr). Ferner aus einer deutlich höheren Nachfrage sowie durch Projektabrechnungen im jeweils vierten Quartal eines Geschäftsjahres.

___ Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Quartalsmitteilung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Donaueschingen, den 07.11.2023

Nexus AG

Der Vorstand

Nexus AG, Irmastraße 1, 78166 Donaueschingen

Tel. +49 771 22960-0, Fax +49 771 22960-226

www.nexus-ag.de, info@nexus-ag.de



nexus / ag

Nexus AG, Irmastraße 1, 78166 Donaueschingen
Tel.: +49 771 22960-0, info@nexus-ag.de
www.nexus-ag.de